

Ausschreibung Hobby Horse Turnier in Marbach-Rielingshausen

22. Oktober 2023

Datum	22. Oktober 2023
Ort	Reit- und Fahrverein Murr gau e.V. (Im Stöckach, 71672 Marbach-Rielingshausen, Reithalle)
Veranstalter	Reit- und Fahrverein Murr gau e.V.
Parken	vor Ort
Richter	Susi Korf
Platzverhältnisse	Reithalle, Hackschnitzel
Nennungsschluss	1.Oktober 2023
Ansprechpartner	Jessica Holzwarth , hobbyhorse murr gau@gmx.de
Trainingstage	werden unter www.pferdesportrielingshausen.de veröffentlicht

Wettbewerbsübersicht und Kosten

WB.- Nr.	Wettbewerb	Details	Kosten pro Start
1	Reiterwettbewerb	ab 4 Jahre	5 €
2	Dressur leicht	ab 4 Jahre	8 €
3	Dressur schwer	ab 7 Jahre	8 €
4	Stilspringen leicht	ab 4 Jahre	8 €
5	Zeitspringen schwer 60cm	ab 7 Jahre	8 €
6	Reiterspiele	ab 4 Jahre	8 €
7	Schnupperprüfung Reiterspiele	ab 4 Jahre	5 €

Grundsätzlich:

Fair play! Wir leben in einer leistungsorientierten Gesellschaft. Ob gute Noten, „likes“, oder „Follower“ in den sozialen Medien, überall wird man mit anderen gemessen und verglichen. Beim Hobby Horsing geht es nicht um Leistung und Konkurrenz. Neben Lebensfreude und Kreativität zählt der sportliche Gedanke, das „Fair Play“! Dieser Begriff geht auf das englische Wort „Fair“ zurück und bedeutet „anständig“, „ordentlich“. Im Sport hat Fairness große Bedeutung. Im Training und im sportlichen Wettkampf bemühen sich die Sportler, die Regeln einzuhalten. Der Gegner wird als Mensch und Mitbewerber geachtet. Bei Hobby Horsing Turnieren sollen Spaß und Freude im Vordergrund stehen. Erfolge werden nicht an Platzierungen gemessen, sondern an einem harmonischen Miteinander.

Startzahlbegrenzung: Jeder Teilnehmer darf an maximal vier Prüfungen teilnehmen. Es ist nicht gestattet, in einer Prüfung mit mehreren Steckenpferden zu starten, es ist jedoch möglich, bis zu vier verschiedene Hobby Horses in vier verschiedenen Prüfungen vorzustellen. Aus Gründen der Fairness ist es nicht gestattet, gleichzeitig in der leichten und der schweren Dressur zu starten, bzw. beim Zeitspringen leicht und schwer. Bitte für eine Prüfung entscheiden.

Kleidung: Die Wettbewerbe werden in der Reithalle ausgetragen. Daher sind entsprechende Schuhe und beliebige, funktionelle Sportbekleidung zu tragen. Gymnastikschläppchen sind für die Dressurprüfungen zugelassen.

Verpflegung: Der Verein bietet Speisen und Getränke an.

Startnummern: Die Teilnehmer haben ihre eigenen Startnummern mitzubringen. Diese werden auf mindestens einer Seite des Hobby-Horse-Zaumzeugs befestigt (gut leserlich). Nach Nennschluss und Eingang der Zahlung wird die Nennung durch Mitteilung der Startnummer und Zeitplan bestätigt.

Versicherung: Aus Versicherungsgründen sollten alle Teilnehmer Mitglied in einem Reit- oder Sportverein sein. Kinder ohne Vereinszugehörigkeit sind in der Regel über die private Unfallversicherung versichert, bitte vorab abklären.

Der Veranstalter haftet nicht für Unfälle von Teilnehmern und Zuschauern, für Diebstahl sowie Schäden. Die Teilnahme, der Besuch oder die Benutzung der Einrichtungen geschieht auf eigene Gefahr. Alle Besitzer und Teilnehmer sind persönlich haftbar für Schäden gegenüber Dritten, die durch sie selbst oder ihre Beauftragten verursacht werden.

Hunde: Auf der gesamten Anlage sind Hunde an der Leine zu führen.

Nennformular: Das offizielle Nennformular befindet sich am Ende dieser Ausschreibung. Bei minderjährigen Teilnehmern ist die Unterschrift mindestens eines Erziehungsberechtigten erforderlich. Die Nennung ist nur gültig, wenn das Startgeld bis Nennschluss (1. Oktober 2023) überwiesen wurde. Pro Teilnehmer/in ein Nennformular. Nennung ist ungültig, wenn das Startgeld nicht überwiesen wurde.

Startgeld: Das Startgeld wird auf das Konto des RFV Murr gau e.V. überwiesen. Bei Nichterscheinen wird das Startgeld nicht zurückerstattet. Bankverbindung: Kreissparkasse Ludwigsburg IBAN DE 14 6045 0050 0030 1556 40 Betreff: „Hobby Horse Turnier, Name Starter.“ Bis zum Nennschluss müssen alle Startgelder in voller Höhe bezahlt sein.

Startbereitschaft: Diese muss bis spätestens 60 Minuten vor Wettbewerbsbeginn in der Meldestelle erklärt werden. Teilnehmer, die in mehreren Prüfungen starten, können ihre Startbereitschaft für alle Prüfungen bei der ersten Bereitschaftserklärung kundtun.

Stornierung: Stornierung der Teilnahme ist nur bis zum Nennschluss möglich.

Hinweise zu Bild- und Tonaufnahmen und deren Veröffentlichung: Wir weisen alle Teilnehmer und deren Erziehungsberechtigte darauf hin, dass es sich bei diesem Hobby Horse Turnier um eine öffentliche Veranstaltung handelt. Die Teilnehmer und ihre Erziehungsberechtigten erklären sich mit Nennung damit einverstanden, dass Bild- und Tonaufnahmen von Privatpersonen, als auch von der Presse gemacht werden können. Auch Vereine können Foto/Bildaufnahmen für die eigene Öffentlichkeitsarbeit anfertigen und nutzen.

Hinweise zum Datenschutz: Die in der Nennung gemachten Angaben werden ausschließlich zum Zweck der Turnierorganisation verwendet. Start- und Ergebnislisten werden direkt vor Ort ausgehängt.

HOBBY HORSING WETTBEWERBE:

Wettbewerb Nummer 1: Reiterwettbewerb

Anforderungen: In einer Abteilung mit max. 8 Teilnehmern reiten die Teilnehmer die vorgegebene Aufgabe. Die Teilnehmer werden entsprechend ihrer Leistung rangiert.

Ausrüstung: Hobby Horse ohne Griffe, mit Trense und Zügel.

Körperhaltung: elegante Körperhaltung (Beinbewegungen mit gestreckten Fußspitzen, Oberkörper gerade und aufrecht, Hände ruhig)

Hufschlagfiguren: korrekte Ausführung und Linienführung, Abstände innerhalb der Abteilung

Bewertung: Gangarten, Tempo und Takt, fleißiges Vorwärtsgehen ohne Taktfehler, Nickbewegung des Hobby Horse im Schritt, richtiger Handgalopp (auf der rechten Hand im Rechtsgalopp, auf der linken Hand im Linksgalopp).

Wettbewerb Nummer 2: Dressur leicht

Anforderungen:

- Teilnahmeberechtigt sind Reiter ab 4 Jahren.
- Einfache Dressuraufgabe im Schritt, Trab und Galopp
- Die Prüfung wird einzeln geritten.

Zulässige Ausrüstung:


Zaumzeuge aus beliebigem Material mit geschlossenen Zügeln und einem Gebissstück mit Gebissringen (Wassertrensengebiss) aus beliebigem Material. Gebisslose Trensen sind auch, sofern sie mit Zügeln ausgestattet sind, erlaubt.

Zudem sind Vorderzeug, Martingal, Fliegenohren, Beinschoner am Reiterbein (sofern sie keine Unfallgefahr darstellen) zugelassen.

Nicht zugelassen sind:

Kandarengebisse aller Art, Gerten

Was der Richter sehen möchte/Bewertung:

- Körperhaltung: elegante Beinbewegungen mit gestreckten Fußspitzen, Oberkörper gerade und aufrecht, Hände ruhig
- Zügelhaltung: innere Hand hält den Zügel, äußere Hand Zügel und Stab  bei Handwechsel wird umgegriffen

- Hufschlagfiguren: korrekte Ausführung und Linienführung
- Tempo und Takt: fleißiges Vorwärtsreiten ohne Taktfehler
- Nickbewegung des Hobby Horse im Schritt
- Richtiger Handgalopp: auf der rechten Hand im Rechtsgalopp, auf der linken Hand im Linksgalopp
- Es gibt ein Protokoll mit einer Wertnote zwischen 5 und 9 inklusive Bemerkungen.

Wettbewerb Nummer 3: Dressur schwer

Anforderungen an die schwere Klasse:

- Teilnahmeberechtigt sind Reiter ab 7 Jahren.
- Schwere Dressuraufgabe im Schritt, Trab und Galopp mit Versammlung und Verstärkung und höheren Lektionen.
- Die Prüfung wird einzeln geritten.

Zulässige Ausrüstung:

Zaumzeuge aus beliebigem Material mit geschlossenen Zügeln und einem Gebissstück mit Gebissringen (Wassertrensengebiss) aus beliebigem Material. Gebisslose Trensen sind auch, sofern sie mit Zügeln ausgestattet sind, erlaubt.

Zudem sind Fliegenohren, Beinschoner am Reiterbein (sofern sie keine Unfallgefahr darstellen), Schweif am Stockende, längerer Stock/Stecken, Kandarenzüaumung zugelassen.

Was der Richter sehen möchte/Bewertung:

- Körperhaltung: elegante Beinbewegungen mit gestreckten Fußspitzen, Oberkörper gerade und aufrecht, Hände ruhig
- Zügelhaltung: innere Hand hält den Zügel, äußere Hand Zügel und Stab → bei Handwechsel wird umgegriffen
- Hufschlagfiguren/Lektionen: korrekte Ausführung und Linienführung
- Tempo und Takt: fleißiges Vorwärtsreiten ohne Taktfehler, Tempounterschiede deutlich erkennbar
- Nickbewegung des Hobby Horse im Schritt
- Richtiger Handgalopp: auf der rechten Hand im Rechtsgalopp, auf der linken Hand im Linksgalopp
- Es gibt ein Protokoll mit einer Wertnote zwischen 5 und 9 inklusive Bemerkungen.

Wettbewerb Nummer 4: Stilspringen leicht 40 cm

Anforderungen:

- Teilnahmeberechtigt sind Kinder ab 4 Jahren
- Die Hindernisse in dem vorgegebenen Parcours müssen in der richtigen Reihenfolge überwunden werden.
- Der Parcours muss durchgehend im Galopp geritten werden.
- Die Sprünge werden immer von der Seite gesprungen, auf der die Zahl steht.
- Es wird eine Parcoursbesichtigung geben, die Hindernisse dürfen **NICHT** zur Probe

- gesprungen werden!
- Es gibt einen Abreiteplatz, auf dem die Kinder sich warmreiten und einige Probesprünge machen können.

Zulässige Ausrüstung:

Zaumzeuge aus beliebigem Material mit geschlossenen Zügeln und einem Gebissstück mit Gebissringen (Wassertrensengebiss) aus beliebigem Material. Gebisslose Trensen sind auch, sofern sie mit Zügeln ausgestattet sind, erlaubt.

Zudem sind Vorderzeug, Martingal, Fliegenohren, Beinschoner am Reiterbein (sofern sie keine Unfallgefahr darstellen) zugelassen, Gerten, Springkandare.

Nicht zugelassen sind:

Schweif am Stockende, längerer Stock/Stecken, alle Arten von anderen Hilfszügeln (z.B. Ausbinder).

Was der Richter sehen möchte/Bewertung:

- Körperhaltung: elegante Beinbewegungen mit gestreckten Fußspitzen, Oberkörper gerade und aufrecht, Hände ruhig
- Richtiger Handgalopp: auf der rechten Hand im Rechtsgalopp, auf der linken Hand im Linksgalopp
- Es gibt ein Protokoll mit einer Wertnote zwischen 5 und 9 inklusive Bemerkungen.
- Start- und Ziellinie werden markiert
- Dreimaliges Verweigern oder das Springen von der falschen Hindernisseite führt zum Ausschluss in der jeweiligen Prüfung.
- Bei einem Sturz kann der Teilnehmer auf Wunsch einen zweiten Versuch starten.

Wettbewerb Nummer 5: Zeitspringen schwer

Anforderungen:

- Teilnahmeberechtigt sind Kinder ab 7 Jahren
- Die Hindernisse in dem vorgegebenen Parcours müssen in der richtigen Reihenfolge überwunden werden.
- Der Parcours muss durchgehend im Galopp geritten werden.
- Die Sprünge werden immer von der Seite gesprungen, auf der die Zahl steht.
- Es wird eine Parcoursbesichtigung geben, die Hindernisse dürfen **NICHT** zur Probe gesprungen werden!
- Es gibt einen Abreiteplatz, auf dem die Kinder sich warmreiten und einige Probesprünge machen können.

Zulässige Ausrüstung:

Zaumzeuge aus beliebigem Material mit geschlossenen Zügeln und einem Gebissstück mit Gebissringen (Wassertrensengebiss) aus beliebigem Material. Gebisslose Trensen sind auch,

sofern sie mit Zügeln ausgestattet sind, erlaubt.

Zudem sind Vorderzeug, Martingal, Fliegenohren, Beinschoner am Reiterbein (sofern sie keine Unfallgefahr darstellen) zugelassen, Gerten, Springkandare.

Nicht zugelassen sind:

Schweif am Stockende, längerer Stock/Stecken, alle Arten von anderen Hilfszügeln (z.B. Ausbinder).

Was der Richter sehen möchte/Bewertung:

Im Zeitspringen geht es um die schnellste Zeit mit den wenigsten Fehlerpunkten.

- Der Galopp muss erkennbar sein. Wird nicht galoppiert, werden auf die Endzeit 2 Strafsekunden addiert.
- Start- und Ziellinie werden markiert
- Die Zeit beginnt und endet mit überqueren der Start/Ziellinie. Die Zeit wird mittels Stoppuhr gemessen.
- Jeder Abwurf und jede Verweigerung ergeben vier Fehlerpunkte.
- Dreimaliges Verweigern oder das Springen von der falschen Hindernisseite führt zum Ausschluss in der jeweiligen Prüfung.
- Bei einem Sturz kann der Teilnehmer auf Wunsch einen zweiten Versuch starten.

Wettbewerb Nummer 6: Reiterspiele

Anforderungen:

- Teilnahmeberechtigt sind Kinder und Erwachsene ab 4 Jahren.
- Es gibt einen Geschicklichkeitsparcours
- Die schnellste Reiter des gesamten Startfeldes gewinnt.

Zulässige Ausrüstung:

Zaumzeuge aus beliebigem Material mit geschlossenen Zügeln und einem Gebissstück mit Gebissringen (Wassertrensengebiss) aus beliebigem Material. Gebisslose Trensen sind auch, sofern sie mit Zügeln ausgestattet sind, erlaubt.

Zudem sind Vorderzeug, Martingal, Fliegenohren, Beinschoner am Reiterbein (sofern sie keine Unfallgefahr darstellen), Gerten und Springkandare zugelassen.

Nicht zugelassen sind:

Schweif am Stockende, längerer Stock/Stecken, Sporen, alle Arten von anderen Hilfszügeln (z.B. Ausbinder).

Folgende Aufgaben könnten es geben:

- Slalom
- Eierlauf mit kleinen Bällen
- Hindernis
- Tor öffnen
- Über umgestülpte Eimer laufen
- Fahnenlauf
- Becher weitersetzen
- Und weitere Aufgaben

Wettbewerb Nummer 7: Schnupperwettbewerb Reiterspiele

Dieser Wettbewerb ist für Teilnehmer gedacht, die spontan Turnierluft Schnuppern möchten. Startberechtigt sind nur Teilnehmer die an keinem anderen Wettbewerb teilnehmen. Diese Prüfung kann nur vor Ort genannt werden.

Anforderungen:

- Teilnahmeberechtigt sind Kinder und Erwachsene ab 4 Jahren.
- Es gibt einen Geschicklichkeitsparcours
- Die schnellste Reiter des gesamten Startfeldes gewinnt.

Zulässige Ausrüstung:

Zaumzeuge aus beliebigem Material mit geschlossenen Zügeln und einem Gebissstück mit Gebissringen (Wassertrensengebiss) aus beliebigem Material. Gebisslose Trensen sind auch, sofern sie mit Zügeln ausgestattet sind, erlaubt.

Zudem sind Vorderzeug, Martingal, Fliegenohren, Beinschoner am Reiterbein (sofern sie keine Unfallgefahr darstellen), Gerten und Springkandare zugelassen.

Nicht zugelassen sind:

Schweif am Stockende, längerer Stock/Stecken, Sporen, alle Arten von anderen Hilfszügeln (z.B. Ausbinder).

Folgende Aufgaben könnten es geben:

- Slalom
- Eierlauf mit kleinen Bällen
- Hindernis
- Tor öffnen
- Über umgestülpte Eimer laufen
- Fahnenlauf
- Becher weitersetzen
- Und weitere Aufgaben

Nennformular Hobby Horse Turnier am 22.10.2023 in Marbach-Rielingshausen

- bitte für jeden Teilnehmer ein eigenes Nennformular ausfüllen
- unvollständig ausgefüllte Nennungen können leider nicht bearbeitet werden
- **Nennschluss: 01.10.2023**

Vorname:	
Nachname:	
Geburtsjahr:	
Straße, PLZ, Ort:	
e-mail Adresse	
Sport-/Reitverein: (Teilnehmer sind über Vereinsmitgliedschaft versichert)	
Club, Gruppe (kein eingetragener Verein). BITTE VERSICHERUNG ABKLÄREN	

Bitte den/die entsprechende/n Wettbewerb(e) ankreuzen:

WB.-Nr.	X	Wettbewerb	Details	Kosten pro Start
1		Reiterwettbewerb		5 €
2		Dressur leicht		8 €
3		Dressur schwer		8 €
4		Stil-Springen leicht		8 €
5		Zeitspringen schwer		8 €
6		Reiterspiele		8 €

Kosten gesamt: _____

Hiermit erkläre/n ich/wir damit einverstanden, dass unser oben genanntes Kind an den angekreuzten Prüfungen teilnimmt. Mit Abgabe der Nennung erklären alle Teilnehmer bzw. deren Erziehungsberechtigten mit ihrer Unterschrift, dass sie mit allen vorangestellten Bestimmungen der Ausschreibung einverstanden sind. Nach Eingang der Zahlung wird die Nennung durch Mitteilung der Startnummer und Zeitplan bestätigt.

Ort/Datum

Unterschrift von mind. einem Erziehungsberechtigten

[Bitte per mail an: hobbyhorsemurrqau@gmx.de](mailto:hobbyhorsemurrqau@gmx.de)

Aufgaben/Parcours

DRESSUR LEICHT	
Viereck 7 x 14m	
Lektionen	
A X	Einreiten im ArbeitstrabHalten und grüßen
X C	Anreiten im ArbeitstrabLinke Hand
E	Volte
A	Im Arbeitstempo angaloppieren
C	Arbeitstrab
E	Mittelschritt
A-C	Durch die Länge der Bahn wechseln
B B	Halten. Im Mittelschritt anreiten
A	Im Arbeitstempo antraben
E	Volte
C-X-C	Im Arbeitstempo angaloppieren undauf dem Zirkel geritten (1 Runde)
C	Ganze Bahn
B	Arbeitstrab
A X	Auf die Mittellinie abwendenHalten und grüßen
	Körperhaltung (Zügelhaltung,Oberkörper, Beinhaltung)

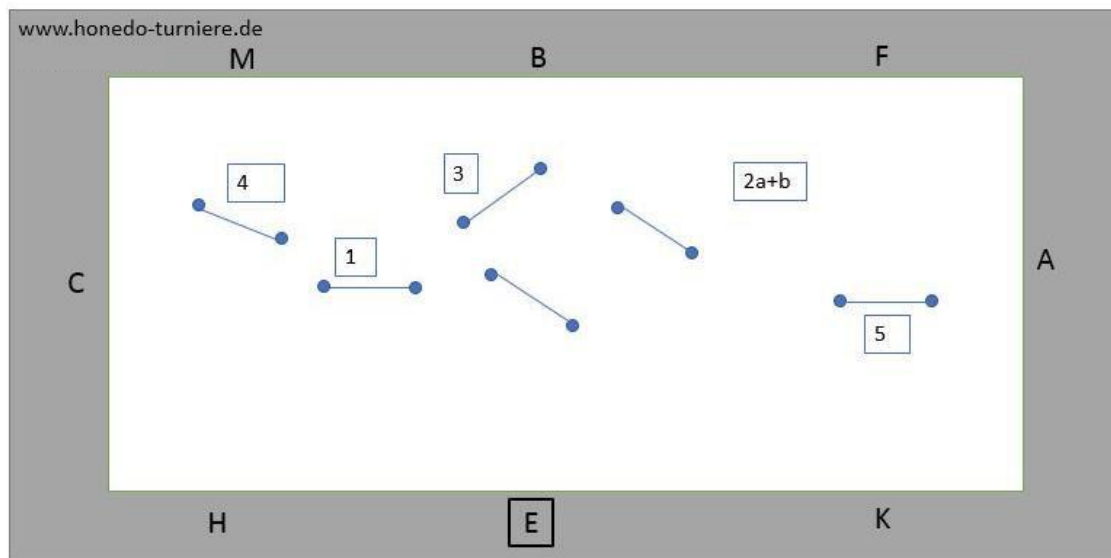
DRESSUR SCHWER

Viereck 7 x 14m

Lektionen

A X	Einreiten im ArbeitstrabHalten und grüßen
X C	Im versammelten Tempo antrabenRechte Hand
M-E	Traversale nach rechts
A	Im Arbeitstempo angaloppieren
B-E-B	Versammelter Galopp und auf demMittelzirkel geritten.
B	Mittelschritt und ganze Bahn
H-X-F	Im starken Schritt durch die ganzeBahn wechseln
F	Mittelschritt
A	Im versammelten Tempoangaloppieren
K-X-M	Durch die ganze Bahn wechseln, dabei fliegender Galoppwechsel
C	Arbeitstrab
E	Halten. 3 Tritte rückwärtsrichten,daraus im versammelten Tempo antraben
A	Passage und auf die Mittellinieabwenden
G	Halten und grüßen

Stilspringen leicht/Zeitspringen schwer



Sprünge 1, 2a, 3, 4, und 5 sind
Steilsprünge. Sprung 2b ist ein Oxer.